Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

# Karlsruher Tagblatt. 1843-1937
# 1875

23.4.1875 (No. 110)

Visual Library

# Karlsruher Tagblatt.

**Nr. 110.** Erstes Blatt. Freitag den 23. April **1875.**

## Bekanntmachung.

Nr. 7848. Die Wahlen in den Stadtrath dahier betreffend.

Der neu gewählte Herr Stadtrath, Oberrechnungsrath Desepte,

wurde heute verpflichtet.

Karlsruhe, den 19. April 1875.

**Großh. Bezirksamt.**
v. Preen.

Ziegler.

## Privat-Spargesellschaft Karlsruhe.

### Der Vermögensstand der Gesellschaft berechnet sich auf 31. Dezember 1874 dahin:

**Aktiva.**

| | fl. | kr. |
|---|---|---|
| 1. Auf Schuld- und Pfandurkunden | 959,218 | 35 |
| 2. Guthaben bei den Mitgliedern | 52,787 | — |
| 3. Staatspapiere nach dem Nominalwerth | 422,900 | — |
| 4. Darlehen auf Faustpfand | 31,063 | — |
| 5. Kaufschillingsreste | 4,571 | 57 |
| 6. Werth der Liegenschaften | 21,480 | 12 |
| 7. Zinsrückstände | 730 | 58 |
| 8. Zinsraten auf 31. Dezember 1874 | 24,921 | 45 |
| 9. Werth des Inventars | 526 | 18 |
| 10. Kassenvorrath auf 31. Dezember 1874 | 21,587 | 40 |
| | 1,530,787 | 25 |

**Passiva.**

| | | fl. | kr. |
|---|---|---|---|
| 1. Sparguthaben auf 31. Dezember 1873 | | 1,271,525 | 30 |
| 2. Zinse und Dividende bis 31. Dezember 1874: | | | |
| | 39,301 fl. 41 kr. | | |
| | 31,266 fl. 12 kr. | 70,567 | 53 |
| 3. Erstmalige Einlage von neu eingetretenen Mitgliedern | | 13,933 | 40 |
| 4. Monatliche Einlagen | | 157,033 | 50 |
| | | 1,513,060 | 53 |
| Davon ab die Zahlungen an: | | | |
| 5. ausgetretene Mitglieder | 58,051 fl. 30 kr. | | |
| 6. in der Gesellschaft befindl. Mitglieder | 92,859 fl. 25 kr. | 150,910 | 55 |
| | | 1,362,149 | 58 |
| 7. Passivkapitalien | | 70,000 | — |
| 8. Rückstände | | 349 | 19 |
| | | 1,432,499 | 17 |
| Verglichen mit den Aktiven | | 1,530,787 | 25 |
| Verbleibt Reservefond | | 98,288 | 8 |
| Der Kurswerth der unter Ziffer 3 der Aktiven verzeichneten Staatspapiere betrug am 31. Dezember 1874 | | 400,925 | — |

Karlsruhe, den 18. April 1875.

**Verwaltungsrath.**
Walli.

## Versammlung des Jungfrauen-Vereins

zur Gustav-Adolf-Stiftung: Samstag den 24. April 1875 um 4 Uhr Erbprinzenstraße 6, wozu die Mitglieder und Freundinnen des Vereins, auch Solche, welche neu eintreten wollen, hiermit eingeladen werden.

**K. W. Doll.**

## Naturwissenschaftlicher Verein.

2.2. Freitag den 23. April, Abends 8 Uhr, im Hotel zum Prinz Wilhelm: Sitzung und Generalversammlung (Neuwahl des Vorstandes).

## Freiwillige Feuerwehr.

### Danksagung.

Von Herrn Hoffattler Karl Muntz hier wurde unserer Unterstützungskasse das reiche Geschenk von Ein Hundert Mark übergeben, wofür wir hiermit im Namen des Corps den gebührenden Dank aussprechen.

Karlsruhe, den 21. April 1875.

**Der Verwaltungsrath.**
Voit. C. Schwindt.

## Verein gegen Haus- und Straßenbettel.

Bei den im vor. Jahre für Meiningen veranstalteten Sammlungen blieb dem damaligen Comite ein bedeutender Rest an Bekleidungsstücken übrig, da von Meiningen aus der Bedarf als gedeckt erklärt wurde. Ein Theil dieser nicht abgesandten Gegenstände, im Werthe von über 100 fl., wurde uns zur Verfügung gestellt; und wir bedauerten es sehr, als der Vorrath zu Ende ging und wir nicht mehr in der Lage waren, würdige durchreisende und hiesige Arme mit Kleidern zu unterstützen.

Jetzt, wo die herannahende wärmere Jahreszeit es gestattet, die Winterkleider abzulegen, hält der Verein gegen Haus- und Straßenbettel die Zeit für gekommen, an seine Mitbürger die dringende Bitte zu richten, demselben, wenn irgend thunlich, abgelegte, aber für seinen Zweck noch verwendbare Bekleidungsstücke (Kleider, Schuhe 2c.) zur Verfügung zu stellen. Die Geber können überzeugt sein, daß die Geschenke nur nach gewissenhafter Prüfung der Bedürftigkeit und Würdigkeit vertheilt werden.

## Fahrniß-Versteigerung.

3.2. Aus dem Nachlasse der Wittwe des Kanzleidieners Johann Maier, Magdalene, geb. Moser dahier werden die vorhandenen Fahrnisse in ihrer Wohnung, Lyceumsstraße 4, gegen gleichbaare Bezahlung, der Erbtheilung wegen öffentlich versteigert, und zwar

am **Montag den 26. d. M.**

Gold- und Silber, Frauenkleider, Weißzeug und verschiedener Hausrath;

am **Dienstag den 27. d. M.**

Bett- und Schreinwerk, Küchengeräthe u. s. w.

Die Versteigerung beginnt jeweils Morgens 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr.

Kaufliebhaber werden hiezu eingeladen.

Karlsruhe, den 17. April 1875.

Großh. Notar **Grimmer.**

## Fahrniß-Versteigerung.

**Heute Freitag den 23. April d. J.,** Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr anfangend; werden im Gasthaus zur Goldenen Waage dahier, Zähringerstraße 77, nachverzeichnete Fahrnisse gegen Baarzahlung öffentlich versteigert:

12 silbervergoldete Kaffeelöffel, 2 silberne Taschenuhren, Herrenkleider und Leibweißzeug, Roßhaar- und Seegrasmatratzen, Federbettwerk, 1 Kleiderschrank, 2 Küchenschränke, 3 Nachttische, 2 Waschtische, 2 Bettladen, verschiedene Stühle, 1 großer Spiegel in Goldrahmen, 1 Alabasteruhr, 1 Violine, Messing- und Kupfergeschirr und sonst verschiedene Gegenstände,

wozu Kaufliebhaber eingeladen werden.

Karlsruhe, den 19. April 1875.

3.3. **F. Knab,** Waisenrichter.

Es wird gebeten, die Bekleidungsgegenstände entweder in der Kanzlei des Männerhilfsvereins im Schlößchen, Herrenstraße 45, oder auf dem Vereinsbureau im Rathhause (Armenrathsbureau) abgeben zu wollen.

**Der Vorstand.**

Benz, Günther, Frau von Hardenberg, Kamm, Längin, Mahler, von Preen, von Reck, K. Schmidt, Dr. Spemann, Dr. Ullmann, Weise.

# Kaufmännischer Stenographen-Club.

2.2. **Samstag den 24. d.,** Abends 8 Uhr, findet in der Restauration zum **goldenen Kopf** die 2. ordentliche (1. Jahres-)

## Generalversammlung

statt, wozu wir unsere Mitglieder hiermit einladen.

Die **Tagesordnung** ist im Lokal angeschlagen.

**Der Vorstand.**

## Vergebung von Maurer- und Steinhauerarbeit.

Die Maurer- und Steinhauerarbeit (ausschließlich der Materiallieferung) zur Herstellung einer Schließe nebst Brücke auf dem domänen-ärarischen Haberacker zu Rüppurr im Anschlag von 201 Mark 42 Pf. werden wir im Soumissionswege vergeben.

Plan und Kostenüberschlag sind bei Güteraufseher Baust in Rüppurr aufgelegt.

Angebote wollen bis zum 1. Mai d. J. gemacht werden.

Karlsruhe, den 20. April 1875.

Großh. Wiesenbau-Inspektion.

Kilian.

## Bekanntmachung.

**Montag den 26. d. M.,** Vormittags 11 Uhr, wird in der hiesigen Militärbäckerei eine Parthie Roggen-Kleie, sowie eine zur Truppenverpflegung nicht mehr brauchbare Qualität Feldzwieback, der sich jedoch zur Viehfütterung besonders gut eignet, gegen sofortige Baarzahlung öffentlich versteigert.

Karlsruhe, den 23. April 1875.

2.1. Königl. Proviant-Amt.

## Wohnungsanträge und Gesuche.

* Adlerstraße 6 ist im 2. Stock eine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller, Holzplatz u. s. w., auf 23. Juli zu vermiethen. Näheres im 2. Stock daselbst. Auch ist ein unmöblirtes Zimmer zu vermiethen.

*2.2. Amalienstraße 71 ist eine sehr schöne Wohnung, Bel-Etage, von 6 Zimmern mit aller erforderlichem Zugehör auf 23. Juli zu vermiethen. Einzusehen von 11 Uhr an.

— Langestraße 146 sind 4 Zimmer sammt Zugehör auf 23. April beziehbar zu vermiethen.

*2.2. Leopoldstraße 4 ist im 3. Stock eine schöne Wohnung, bestehend aus 7 Zimmern und 4 Mansarden, Küche mit Wasserleitung, Keller und allen sonstigen Bequemlichkeiten auf den 23. Juli zu vermiethen.

— Luisenstraße 11, zunächst der Ettlinger Landstraße, ist im 3. Stock eine Wohnung mit Aussicht in's Freie, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Mansarde, Schwarzwaschkammer und Keller, an eine ruhige und ordnungsliebende Familie auf den 23. Juli zu vermiethen. Näheres im 2. Stock.

— Sophienstraße 65 (Sommerstrich) ist im 3. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern und im 2. Stock eine Wohnung von 4 Zimmern und zwei Wohnungen von je 3 Zimmern mit allem Zugehör auf 23. Juli zu vermiethen. Näheres Leopoldstraße 13.

3.3. Steinstraße 23 ist auf den **23. Juli** die Wohnung im 3. Stock, bestehend aus 7 Zimmern, 2 Mansarden, Küche, Wasserleitung 2c., zu vermiethen.

— Viktoriastraße 8 ist im Seitenbau eine freundliche, für sich abgeschlossene Wohnung im 2. Stock, bestehend in 4 Zimmern, Küche, Keller, Antheil am Waschhaus, 2 Mansarden (Gas- und Wasserleitung), mit Aussicht in den Garten und auf die Straße, auf 23. Juli zu vermiethen.

### Laden mit Wohnung zu vermiethen.

— Ein geräumiger Laden mit 2 Auslagefenstern nebst Wohnung von 3 Zimmern ist zu vermiethen. Näheres Kronenstraße 38.

## Wohnungen zu vermiethen.

*2.2. Eine hübsche Mansardenwohnung, dem Langenstein'schen Garten gegenüber gelegen, ist auf 23. Juli zu vermiethen. Dieselbe besteht aus 2 Zimmern, Küche und großer Speicherkammer. Adressen wolle man unter Chiffre X. 1000 im Kontor des Tagblattes abgeben.

— Auf 23. Juli zu vermiethen: eine geräumige Wohnung (Bahnhofstraße, 3. Stock) von 6 Zimmern mit aller Zugehör. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

— Wegen Wegzug ist Viktoriastraße 8 der 2. Stock, bestehend in einem Salon, 5 Zimmern, 2 Mansardenzimmern, Küche, 2 Kellern, Antheil am Waschhaus (Gas- und Wasserleitung, Glasabschluß), sogleich oder auf 23. Juli zu vermiethen.

*2.2. Eine Wohnung (Parterre), bestehend aus 7 Zimmern, Mansarde, Keller, Speicher und Holzstall, Gas und Wasserleitung ist auf 1. Mai d. J. zu vermiethen. Näheres Lyceumsstraße 4, ebener Erde.

3.3. **Langestraße Nr. 239 ist im zweiten Stocke eine freundliche Wohnung von 8 Zimmern, 2 Mansarden, Küche mit Wasserleitung, Keller, Gartengenuß und sonstigen Bequemlichkeiten auf 23. Juli d. J. zu vermiethen. Näheres bei Herrn Kaufmann Seufert.**

## Zimmer zu vermiethen.

*3.2. Steinstraße 25 sind sogleich oder bis 1. Mai 2 schöne, unmöblirte Zimmer, wovon das eine auf die Straße geht, zu vermiethen. Zu erfragen beim Eigenthümer.

*2.2. Ein einfach möblirtes, auf die Straße gehendes Zimmer mit 2 Betten ist an einen oder zwei solide Herren auf den 1. Mai zu vermiethen. Näheres Luisenstraße 47, 3. Stock.

— Waldhornstraße 32, nahe der Langenstraße, ist ein gut möblirtes Zimmer auf 1. Mai zu vermiethen.

— Bahnhofstraße 26 ist im 3. Stock ein schönes, gut möblirtes Zimmer, mit 2 Kreuzstöcken auf die Straße gehend, auf den 1. Mai zu vermiethen.

3.1. Kronenstraße 51 ist auf 1. Mai ein möblirtes Zimmer zu vermiethen. Zu erfragen im 4. Stock.

* Langestraße 85 im 2. Stock ist ein Zimmer (möblirt oder unmöblirt) mit Aussicht auf die Straße an einen Herrn sogleich oder auf 1. Mai zu vermiethen. Ebendaselbst sind einige Holländer Hahnen, vorzügliche Schläger, zu verkaufen.

* Ein freundliches, möblirtes Zimmer ist auf 23. April zu vermiethen: Luisenstraße 54 im zweiten Stock. Daselbst ist auch 1 größeres und 1 kleineres Mansardenzimmer sogleich oder später zu vermiethen.

* Ein geräumiges Mansardenzimmer ist möblirt oder unmöblirt sofort zu vermiethen. Näheres Bahnhofstraße 36 im zweiten Stock.

### Auf 23. Juli d. J.

sucht eine Familie von 2 Personen im mittleren Stadttheil von der Waldhorn- bis zur Hirschstraße eine auf die Straße gehende Wohnung von 2 bis 3 Zimmern, Küche und Zugehör zu miethen. Gefällige Offerten befördert das Kontor des Tagblattes unter L. R.

### Zimmer-Gesuch.

Ein **unmöblirtes** Parterrezimmer, auf die Straße gehend, wird sogleich für einen ältern Herrn zu miethen gesucht. Adressen wolle man unter Bezeichnung F. W. 30 im Kontor des Tagblattes abgeben.

## Dienst-Anträge.

— Ein junges Mädchen wird sogleich zu Kindern gesucht: Rüppurrerstraße 48.

* Gesucht wird ein Mädchen zu sofortigem Eintritt: Fasanenstraße 7.

* Ein braves, fleißiges Mädchen wird sogleich oder später für eine kleine Familie in Dienst gesucht: Luisenstraße 54 im zweiten Stock.

* Ein Mädchen, welches sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet sogleich eine Stelle: Langestraße 95.

### Gärtnerstelle.

*3.1. Ein mit guten Zeugnissen versehener unverheiratheter Gärtner, welcher besonders Gemüse- und Obstbau versteht, kann am 1. Mai eine selbstständige Stelle erhalten. Näheres Stephanienstraße 29 in Karlsruhe.

## Verloren.

* Mittwoch Abend zwischen 6 und 7 Uhr wurde von der Kriegs- durch die Stephanienstraße in den Schloßgarten eine **Schildplatt-Lorgnette** mit goldener Kette verloren. Man bittet um gefällige Rückgabe gegen gute Belohnung: Kriegsstraße 155.

6.3. **Eine Villa**

in Achern, an der Straße nach Allerheiligen, neu erbaut, 10 Zimmer, 4 Mansarden, für eine oder zwei Familien, ist zu verkaufen oder zu vermiethen von der Baugesellschaft daselbst.

### Haus-Verkauf.

— Ein rentables, nur aus 3 Wohnungen bestehendes Herrschaftshaus mit Garten ist sogleich zu verkaufen. Näheres im Kontor des Tagblattes.

6.4. Verschiedene sehr schöne **Herrschaftshäuser** und **Villa's**, sowie **Bauplätze** und **Geschäftshäuser** hat in allen Lagen Karlsruhe's aus Auftrag zu verkaufen: W. Gutekunst, Zähringerstraße 98.

* **Kinderkleidchen,**

ein elegantes, für ein Kind von 3 Jahren ist billig zu verkaufen: Fasanenstraße 6 im 3. Stock.

## Verkaufsanzeigen.

Eine **Spezerei-Ladeneinrichtung,** Waagen, Oelfässer, Ständer und Gestelle verkauft im Auftrag

Geschäfts-Agent **Landmesser,**
Langestraße 23.

* Zu verkaufen sind: zwei große Vogelhecken, kleinere Käfige, eine Alkovgarnitur, eine spanische Wand und eine Handnähmaschine. Zu erfragen Bahnhofstraße 36 im zweiten Stock.

* Zu verkaufen sind: massive Bettladen mit Rost, Matratze und Polster zu 35 fl., 1 kleineres neues Kanapee mit braunem Damast zu 25 fl., 1 Kanapee mit braunem gestreiftem Rips zu 27 fl., Kinderbettladen, Stroh- und Seegrasmatratzen: Viktoriastraße 5 im 3. Stock.

### Kauf-Gesuch.

* **Eine gebrauchte, jedoch gut erhaltene Badwanne von Zink wird sogleich zu kaufen gesucht: Langestraße 57.**

☞ **Unterzeichnete empfiehlt sich den geehrten Damen Karlsruhe's im Ankauf von Gold, Silber, Herren- und Frauenkleidern, Bettung, Weißzeug und zahlt die höchsten Preise. Adressen wolle man bei Herrn Trißler, Octroierheber, Ettlingerthor, und Octroierheber Geisendörfer am Karlsthor abgeben.** *3.3.

**Frau Lazarus aus Bruchsal.**

### Eine Wein-, Bier- und Café-Wirthschaft

ist an einen zahlungsfähigen Mann zu verpachten oder zu verkaufen. Antritt sogleich. Das Nähere sagt das Kontor des Tagblattes. 4.4.

### Wirthschaft-Gesuch.

2.2. Ein **tüchtiger cautionsfähiger** Mann sucht in Karlsruhe oder Umgebung eine gangbare **Wirthschaft** zu pachten. Näheres bei W. Gutekunst, Zähringerstraße 98. (1637)

## Privat-Bekanntmachungen.

# Condensirte Milch

von der
Anglo Swiss Condensed Milk - Company
in **Cham** (Schweiz),
per Büchse **80** Pfennige.

**Dr. Link'sches Malz-Extract,**
stark und schwach gehopft und eisenhaltig,
empfiehlt

**W. L. Schwaab,**
C. Hauser's Nachfolger,
Amalienstraße 19.

---

## Den vollständigsten Ersatz

für indischen Bohnen-Kaffee bietet der

**Universal-Kaffee.**

Preis per Pfund 28 kr.
Niederlagen bei
**Karl Bleß,** Luisenstraße 32.
**Th. Brugier,** Waldstraße 10.
**W. Grimm,** Langestraße 19.
**F. Kühlenthal,** Amalienstraße 53.
**L. Laub,** Leopoldstraße 11.
**Lebensbedürfniß-Verein.**
**Albert Salzer,** Langestraße 140.
**Rudolf Schnupp,** Langestraße 243.

---

6.6. **Haut und Zähne**

werden verschönt und gesund erhalten durch die überall als vorzüglich gepriesene **Campher-Toilette-** und **Campher-Zahnseife** des berühmten **Dr. Nittinger,** bereitet von A. Osterbergl Gräter in Stuttgart.
Zu haben bei **Th. Brugier.**

---

## Sichere und schnelle Heilung

durch den Gebrauch
des

Kein Rheumatismus mehr!

Keine chronischen Kopfschmerzen mehr!

**Verkaufs-Depot**
in **Karlsruhe** bei **Th. Brugier,**
Waldstraße 10. 4.4.

---

12.11. **Grimm'sche Zahntinktur.**

Dieses bewährte **Zahnwasser** gegen jede Art von **Zahnschmerz,** dessen vorzügliche Wirksamkeit durch zahlreiche Zeugnisse anerkannt wurde, ist vorräthig in Fläschchen à 1 Mark in der Niederlage bei **Th. Brugier,** Karlsruhe, Waldstraße 10.

---

# Zahnwasser.

**Eau de Pierre,**
**Eau de Botot,**
**Sozodont,**
**Anatherine Mundwasser,**
**Zahnwasser von Wolff & Sohn,**
**Hückstädt'sches Zahnwasser**
empfiehlt

**Luise Wolff Wittwe,**
2.2. Karl-Friedrichstraße 4.

---

# Lokalveränderung u. Geschäftsempfehlung.

Einem hohen Adel und verehrten Publikum Karlsruhe's und Umgegend die ergebene Anzeige, daß die

**Mehlhalle und das Landesprodukten-Geschäft**
**en gros & en detail**
von

# Max Maisch

nunmehr **Lammstraße 3,** nächst dem Zirkel, sich befindet.

Vortheilhafte Geschäftsverbindungen setzen mich in Stand, den verehrlichen Consumenten von **Mehl** und Hülsenfrüchten ꝛc. bei Abnahme jedes beliebigen Quantums En-gros-Preise zu sichern.

Mein Bestreben wird sein, nur schöne und gute Waare zu führen und empfehle daher mein Lager in **Mehl-** und **Landesprodukten** einer gefälligen Abnahme bestens und sehe zahlreichem Zuspruch entgegen.

**Max Maisch,**
Mehl- und Landesprodukten-Geschäft,
4.1. Lammstraße 3.

---

## Wohnungsveränderung und Geschäftsempfehlung.

Ich beehre mich, hiermit ergebenst anzuzeigen, daß ich meine Wohnung Wilhelmsstraße 32 sowie meinen Geschäftsplatz Bahnhofstraße 2 b verlassen habe und in mein neuerbautes Haus **am neuen Kirchhofweg,** zunächst Haag's Villa, eingezogen bin.

Zugleich empfehle ich mich im Anfertigen von **Grabdenkmalen** in Sandstein und Marmor nach Zeichnung und Muster auf das Beste und sichere reelle und prompte Bedienung zu.

Karlsruhe, den 20. April 1875.

2.2. **Heinrich Kromer,** Steinhauermeister.

---

Das Neueste in:

**Frühjahrs- und Sommerstoffen, Costumes, Tuniques, sowie Cachemire-Confections, Regenmänteln und Unterröcken**

empfiehlt in reicher Auswahl und zu billigen Preisen

**S. Dreyfus,** Hoflieferant,
5.4. Langestraße 197 (alte Nummer 189).

---

# Oelfarben und Firnisse,

zum Anstreichen fertig bereitet,

## Anstreichpinsel

empfiehlt die Material- und Farbwaaren-Handlung

**W. L. Schwaab,**
C. Haußer's Nachfolger,
8.6. Amalienstraße 19.

---

**Louis Döring** in Carlsruhe,
Ecke der Ritter- und Langenstrasse.

**Briefmappen,**
**Brieftaschen,**
**Notizbücher**
in allen Qualitäten. 2.1.

**Voorhof-geest.** Bart- u. Haarerzeugungstinktur, erzeugt selbst auf kahlen Stellen des Kopfes neue Haare, selbst **bei noch jungen Leuten** einen starken Bartwuchs, auch ein nie versagendes Mittel bei **Kopfschmerz, Reißen und gichtischen Zufällen.** Flasche 1 Mark 50 Pfennige und 80 Pfennige.

Die

**Halle'schen Hühneraugenpflästerchen,**

weltbekannt, vertreiben **sofort** die lästigen Hühneraugen. à Stück 10 Pfennige.

**Oriental. Enthaarungspasta.**

Garantie, entfernt binnen 10 Minuten jedes Haar, ohne Schmerz und Nachtheil der Haut. à Carton 2 Mark.

**Deutsches Haarfärbemittel,**

pro Carton 4 Mark, färbt **sofort** ächt braun und schwarz: **Erfolg garantirt.**

Alleinige Niederlage bei **Th. Brugier,** Waldstraße 10. 12.1.

---

**Feine Manilla-Cigarren,**

elegant verpackt in Kistchen à 50 Stück, empfiehlt bestens

**Karl Malzacher,**

3.3. Langestraße 145.

---

# Julius Weeber,

154 Langestraße,

empfiehlt zu billigen Preisen:

**Schwarze franz. Merinos**

in bekannter vorzüglicher Qualität, von 54 kr. bis 1 fl. 42 kr.

**Schw. Batiste de laine,**

**Seiden-Sammt,**

**Seidenzeug** schwerster Qualität,

**Schwarze Spitzen,**

**Weiße Bettdecken**

in 6 Qualitäten,

von 2 fl. 20 kr. bis 4 fl. 40 kr.

Von früher noch vorräthig: **einfarbige Popeline,** früher 1 fl. 20 kr., jetzt **48** kr., **einfarbige Ripse,** früher 1 fl. 36 kr., jetzt 1 fl. — Einige gewirkte **Long-Châles** feinster Qualität für die Hälfte des früheren Preises. 3.3.

---

**Schwarze und farbige Seidenstoffe**

von 48 kr. und 1 fl. 48 kr. per Elle,

sowie

**Seidenzeug-Resten**

in farbig, per Pfund äußerst billig, sind stets zu haben bei

**Frau Dertinger,**

Fasanenstraße 8.

---

**Hühneraugen**

werden von Unterzeichnetem gründlich und schmerzlos entfernt.

**M. Seitz,** Chirurg und Hühneraugenoperateur, Blumenstraße 10.

---

Langestraße 156. | **Schleuniger Verkauf** | Langestraße 156.

# zu Taxpreisen aus Concursmassen.

**Alles bedeutend unter heutigen Fabrikpreisen.**

## Aechte Bielefelder Leinenwaaren.

**Für rein Leinen wird garantirt.**

Leinen in Stücken für **Leib-** und **Bettwäsche** in jeder Qualität. **Handtücher, Tischtücher, Tafeltücher, Servietten, Thee-** und **Kaffeedecken** in allen Größen und Qualitäten, **Taschentücher** für Herren, Damen und Kinder von den billigsten bis zum feinsten Handgespinnst in Batist und Linon. Alle Arten **Brüste** für Faltenhemden. **Shirting, Chiffon, Dowlas** und **Negligéstoffe, Bettbezüge, Bettdecken, Tischdecken** in Tuch und Rips, **Corsettes, Stickereien** und **Festons.**

Fertige **Damenhemden** in Leinen und Chiffons, **Damennachthemden** in den neuesten Façons, **Damennachtjacken** in jedem Genre, weiße **Damen-Unterröcke** von den einfachsten bis zu den elegantesten, **Schlepprröcke** mit reicher Stickerei, **Moireé-** und **Stepprröcke, Damenbeinkleider** in allen Sorten, **Damenstrümpfe, Socken, Slipse, Kragen** und **Manschetten, Krausen,** seidene **Shawls, Damenschleifen.**

Auf **Schürzen** für Damen und Kinder wird besonders aufmerksam gemacht.

☛ Für Wiederverkäufer sehr günstige Gelegenheit.

**Der Verkauf beginnt Freitag den 23. d. M. und dauert nur einige Tage Langestraße 156.**

**Max Behrens** aus Berlin.

---

# Glas-Schilder

auf die neueste Art für Auslagfenster, Thüren 2c. werden schnell und billig angefertigt bei

**Karl Heuberger,** Schriftenmaler,

4.1. Waldstraße 11.

---

**Kosten-Voranschläge gratis.**

Garantie. | Garantie.

Die

**Telegraphenbau-Anstalt und mechanische Werkstätte**

von

4.1. **L. E. Schwerd in Carlsruhe,**

verlängerte Sophienstraße (Sommerstrich),

empfiehlt sich den Herren Hausbesitzern und Bauunternehmern zu Einrichtungen von electrischen

# Haustelegraphen,

sowie von Haustelegraphen mit Luftdruck und sichert billige und prompte Bedienung zu.

Die Instandhaltung der Batterien wird auf Wunsch regelmäßig besorgt.

**Verwendung von nur vorzüglichem Material.**

# Lokalveränderung und Empfehlung.

Ich erlaube mir hiemit die ergebene Mittheilung zu machen, daß ich mein seitheriges Lokal, Langestraße 116, verlassen habe und

## Ecke der Langen- und Waldstraße,

im ehem. Römischen Kaiser,

eingezogen bin.

Ich benütze diese Gelegenheit, mein

## Weißwaaren- und Wäsche-Geschäft,

das sich durch allseitige Anerkennung eines raschen Emporblühens erfreut, auch fernerhin ergebenst zu empfehlen.

Die größeren Räumlichkeiten, in denen sich mein Geschäft von jetzt ab befindet, begünstigen eine Ausdehnung, die mir bisher unmöglich gewesen, und ganz besonders mache ich auf meinen Verkauf von

**Weißwaaren** der Elle nach

aufmerksam.

Ich führe:

Gardinen (Vorhangstoffe), Shirtinge (Chiffon), Piqué, Satin, Brillantes, Mull, Jaconets, Flanell, Leinwand u. s. w.

in allen Qualitäten und empfehle diese Waaren zu ganz ebenso billigen Preisen wie meine confectionirten Artikel.

Mein Lager in fertiger Wäsche für Herren, Damen und Kinder werde ich vergrößern und der Anfertigung von

**Hemden, überhaupt Wäsche, nach Maaß und Vorschrift**

werde auch für die Folge dieselbe Aufmerksamkeit widmen wie bisher.

Die Grundsätze strenger Reellität und thatsächlicher billiger Preise werden mich nach wie vor leiten und bitte deßhalb um fernern, allseitigen geneigten Zuspruch.

Karlsruhe, den 23. April 1875.

3.1. **Aug. Sonntag.**

**Sommerhandschuhe** für Herren, Damen und Kinder in großer Auswahl bei

**Carl Naupp,**

2.1. Karl-Friedrichstraße 3.

**Marken des Lebensbedürfnißvereins werden angenommen.**

---

## Anzeige.

17.7. Für die **Kanderner Naturbleiche** nehme ich auch dieses Jahr wieder Leinwand zur Besorgung an, unter Zusicherung der besten Bedienung.

**Christian Riempp,**
Kronenstraße 23.

---

3.2. **Carl Dörflinger,**
Waldstrasse 7.

| | |
|---|---|
| Salz- u. Mehltennen. | Hack-, Schneid- und Nudelbretter. |
| Gewürzkästchen. | Wirgelhölzer. |
| Zuckerdosen. | Kübel. |
| Zuckerreiber. | Holzschachteln. |
| Zuckerschneider. | Salat- u. Gurkenhobel. |
| Mandelreiber. | Bohnenhobel. |
| Fässchen für Reis etc. | Salatbesteck. |
| Besteckkörbe. | Wurf- u. Malzschaufeln. |
| Tischdecken. | Fleischklopfer etc. |
| Springerlemodel. | |
| Kochlöffel. | |

[Aus der Karlsruher Zeitung].

## Amtliche Mittheilungen.

Seine Majestät der Kaiser und König haben mittelst Allerhöchster Kabinets-Ordre vom 15. d. M. Allergnädigst geruht:

den zur Dienstleistung beim großen Generalstabe kommandirten Premierlieutenant Sommer vom 1. Badischen Leibgrenadier-Regiment Nr. 109, unter Beförderung zum Hauptmann und Belassung beim großen Generalstabe in den Generalstab und

den Secondelieutenant Grafen zu Rantzau vom 1. Grenadier-Regiment zu Fuß, unter Beförderung zum Premierlieutenant, in das 1. Badische Leib-Grenadier-Regiment Nr. 109 zu versetzen.

Gleichzeitig haben Seine Majestät geruht, dem 14. Armee-Corps nachgenannte Cadetten zuzutheilen:

dem 4. Westphälischen Infanterie-Regiment Nr. 17 den Cadett Meißen als charakterisirten Portepeefähnrich,

dem 1. Oberschlesischen Infanterie-Regiment Nr. 22 den Unteroffizier Arent als Portepeefähnrich und den Cadett Zimmermann als charakterisirten Portepeefähnrich,

dem 1. Badischen Grenadier-Regiment Nr. 109 den Portepee-Unteroffizier Marschall v. Sulicki als Secondelieutenant und den Gefreiten Stölzel als Portepeefähnrich,

dem 2. Badischen Grenadier-Regiment Kaiser Wilhelm Nr. 110 den Portepee-Unteroffizier Riedel als Secondelieutenant und den Cadett de Neree als charakterisirten Portepeefähnrich,

dem 3. Badischen Infanterie-Regiment Nr. 111 den Cadett Erdmann als charakterisirten Portepeefähnrich,

dem 4. Badischen Infanterie-Regiment Prinz Wilhelm Nr. 112 den Cadett Bitsch als charakterisirten Portepeefähnrich,

dem 5. Badischen Infanterie-Regiment Nr. 113. den Portepee-Unteroffizier v. Mülmann als Secondelieutenant und den Cadett Betz als charakterisirten Portepeefähnrich,

dem 6. Badischen Infanterie-Regiment Nr. 114 den Unteroffizier v. Rekowsky als Portepeefähnrich,

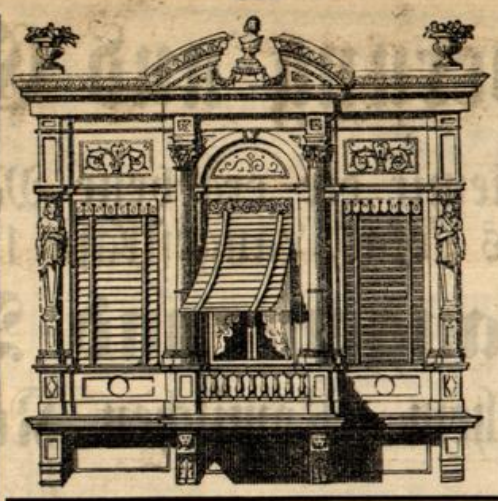
dem 2. Badischen Dragoner-Regiment Markgraf Maximilian Nr. 21 den Cadett Adrianil als charakterisirten Portepeefähnrich,

dem 3. Badischen Dragoner-Regiment Prinz Karl Nr. 22 den Unteroffizier v. Trotha als Portepeefähnrich,

dem 1. Badischen Feld-Artillerie-Regiment Nr. 14. den Portepee-Unteroffizier Kamm als außeretatsmäßigen Secondelieutenant und den Cadett de Greck als charakterisirten Portepeefähnrich.

Dem 2. Badischen Feld-Artillerie-Regiment Nr. 30 den Portepee-Unteroffizier Hahn I. als außeretatsmäßigen Secondelieutenant und den Cadett Freise als charakterisirten Portepeefähnrich.

---



## Zug-Jalousien

eigener Construction, mit Selbststeller, elegant, leicht zu handhaben, dauerhaft.

## Roll-Laden

eigener Construction, mit Stellapparat und Bremse-Vorrichtung.

Prospecte, Zeichnungen und Kosten-Voranschläge auf Anfrage bei uns oder unsern Vertretern.

**Bayer & Oberpaur**
in **Eßlingen** (Württemberg).

Fertige Läden können eingesehen und Bestellungen zu Original-Preisen abgegeben werden bei der Fabrik oder Herrn Karl Federle, Stephanienstraße 47 **Karlsruhe**, und Schreinermeister Valentin Knapp in **Ettlingen**. 10.1.

---

# Pelz- u. Wollwaaren

werden in Verwahrung genommen bei

**A. Lindenlaub, Kürschner,**

*3 2. Langestraße 195.

---

# Illustrated Magazine

2.2. conducted by

**Ferd. Freiligrath**

erscheint **in Heften à 50 Pf.** in eleganter Ausstattung. Der Inhalt ist mit Fachkenntniss und feinem Geschmacke bestimmt, so dass er beruhigt in die Hand einer **jeden jungen Dame** gegeben werden darf; es bürgt dafür der gefeierte Name des Herausgebers. **Heft 1 ist bei mir vorräthig und wird gern zur Durchsicht abgegeben.**

**Buchhandlung Th. Ulrici.** Langestrasse 157.

---

# Stahlbad zum Augarten.

## Bad-Eröffnung.

2.1. Hiermit die ergebenste Anzeige, daß vom 23. April an meine Badanstalt eröffnet ist, zu deren Besuch ich höflichst einlade.

Karlsruhe, den 22. April 1875

**Wilh. Meess,** Badbesitzer.

---

# Amalienbad Durlach.

## Bad-Eröffnung.

3.2. Freitag den 23. April wird meine durchaus neu restaurirte Badanstalt eröffnet, zu deren zahlreichem Besuche ergebenst einladet

Achtungsvollst **K. Weiss.**

---

# Liederkranz.

3.1. Die nach §. 24 unserer Vereins-Gesetze vorgeschriebene

## Generalversammlung

findet

**Samstag den 1. Mai d. J., Abends 8 Uhr,**

im Vereinslokale (Eintracht, Hinterhaus ebener Erde) statt, wozu wir unsere sämmtlichen verehrlichen Mitglieder hiermit auf das Freundlichste einladen.

Karlsruhe, den 21. April 1875.

**Der Ausschuß.**

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von W. Müller, in Karlsruhe.